



Pressemitteilung

Berlin/Potsdam, 16. Februar 2009

VDI Berlin-Brandenburg fordert: Ingenieur Nachwuchs fördern

Die Verfügbarkeit von Ingenieuren in Berlin und Brandenburg wird immer dramatischer: Rund 90 Prozent der Absolventen, die in Berlin oder Brandenburg ein Ingenieurstudium abgeschlossen haben, verlassen die Region wieder, von 100 Abgängen in den Unternehmen können nur noch etwa 70 ersetzt werden. Vor diesem Hintergrund hat der VDI Berlin-Brandenburg an die Regierungen beider Länder appelliert, ihre Anstrengungen zur Förderung des Ingenieur Nachwuchses weiter zu intensivieren. Die Hauptstadtregion müsste ihre hervorragenden technischen und wissenschaftlichen Einrichtungen stärker mit den Bildungsträgern vernetzen, erklärte am Montagabend (16. Februar) der Vorsitzende des Bezirksvereins Berlin-Brandenburg, Ulrich Berger, beim traditionellen Prager Schinkenessen, das in diesem Jahr bei Bombardier Transportation in Hennigsdorf stattfand. Die Nachwuchsförderung müsse bereits in Kindergarten und Schule ansetzen, um dem sich auch aufgrund der demographischen Entwicklung abzeichnenden Ingenieurmangel wirksam entgegen zu wirken. Gute Rahmenbedingungen und Zukunftsaussichten für das Ingenieurwesen stärkten auch den Technik- und Innovationsstandort Berlin-Brandenburg, so Berger weiter. Hierbei sei es für den VDI wichtig, den Dialog mit beiden Landesregierungen zu intensivieren um den gemeinsamen Wirtschaftsraum auch in schwierigen Zeiten voranzubringen.

Der brandenburgische Minister für Infrastruktur und Raumordnung, Reinhold Dellmann, sagte: „Ich kann nur an alle Bildungseinrichtungen appellieren, den engen Kontakt zur Industrie zu suchen. Das bringt Innovation und Vernetzung. Der VDI und Bombardier zeigen, wie das geht. Auch die Landesregierung hat ein großes Interesse an qualifiziertem Ingenieur Nachwuchs.“

Marc Dening, General Manager von Bombardier Transportation in Hennigsdorf, begrüßte die rund 250 Gäste in der Endmontagehalle, die zum Zentrum des Prager Schinkenessens umgebaut worden war: "Wir bieten dem Landesverband Berlin Brandenburg des VDI sehr gerne die Plattform für diese traditionsreiche Veranstaltung. Für das diesjährige Motto 'Zukunft durch Technik' dürfte es kaum einen besseren Ort geben. Die Produkte, die wir in Hennigsdorf auf die Schiene setzen, stehen beispielhaft für innovative und nachhaltige Verkehrstechnik der Zukunft - vom neuen Regional- und Nahverkehrszug Talent 2, über die neue U-Bahn für Singapur bis hin zu Regionalzügen für Skandinavien." Dening betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit mit dem VDI für die Talentsuche im Bereich Ingenieurwissenschaften: "Unser Standort

...

VDI Berlin Brandenburg

Reinhardstraße 27b
10117 Berlin
www.vdi-bb.de

Tel.: +49 30 3410177
Fax: +49 30 3410261
presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de



ist Kompetenzzentrum für Engineering. Mehr als 450 Ingenieure arbeiten hier an weltweiten Projekten. Der VDI ist international eines der wichtigsten Netzwerke für Ingenieure. Mit gemeinsamen Initiativen und Veranstaltungen wie dieser zeigen wir deutlich, wie attraktiv und wichtig dieses Berufsfeld heute und zukünftig für Bombardier in Deutschland ist."

Das Prager Schinkenessen fand erstmals 1975 statt und war zunächst „nur“ als Herrenabend konzipiert, der „eine Gelegenheit zu zwanglosen Gesprächen zwischen Persönlichkeiten aus Technik, Wissenschaft und Politik bieten“ sollte. Seit 1990 verzichtete der VDI auf den Zusatz „Herrenabend“ und öffnete das Prager Schinkenessen auch für Frauen, die - wie ein Zeitzeuge berichtete - „erfreulicherweise zunehmend das Erscheinungsbild prägten“.

Der VDI gilt als eines der weltweit bedeutendsten Netzwerke und Wissensmärkte für Ingenieure und Naturwissenschaftler und ist in der Fachwelt und der Öffentlichkeit anerkannt als der führende Sprecher von Ingenieurinnen, Ingenieuren und Technik.

Ansprechpartner:

Detlef Untermann

Pressebeauftragter des VDI Berlin-Brandenburg

Tel.: +49 30 84312127

Fax: +49 30 84312128

presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de

www.vdi-bb.de

VDI Berlin Brandenburg

Reinhardstraße 27b

10117 Berlin

www.vdi-bb.de

Tel.: +49 30 3410177

Fax: +49 30 3410261

presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de